JAHRESBERICHT

Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg

2016

Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg

Suadicanistraße 1 24837 Schleswig 04621 960 118

kulturstiftung@schleswig-flensburg.de www.schleswig-flensburg.de/Kulturstiftung

Allg. Kulturförderung

Suadicanistraße 1
24837 Schleswig

Tel: 04621 960 119
kulturstiftung@schleswig-flensburg.de

Kreismusikschule

Suadicanistraße 1
24837 Schleswig

Tel: 04621 960 124
kms@schleswig-flensburg.de

Gemeinschaftsarchiv

Suadicanistraße 1
24837 Schleswig

Tel: 04621 960 115
gemeinschaftsarchiv@schleswig-flensburg.de

Landschaftsmuseum Angeln/ Unewatt

Unewatter Straße 1a
24988 Langballig

Tel: 04636 1021
info@museum-unewatt.de

DANKE an alle Förderer und Sponsoren

FÖRDERVEREIN
DER KREISMUSIKSCHULE SCHLESWIG-FLENSBURG e.V.

Musik ist uns wichtig! Wir sind ein aktiver ehrenamtlicher Verein, dessen Mitglieder teils selbst als Laien in Orchestern musizieren. Wir erachten Musik als wichtiges Kultur- und Bildungsgut. In jedem Alter kann ein Mensch durch Musizieren mehr Lebensqualität gewinnen, denn Instrumental-Spiel weckt **Freude** am eigenen Tun und am Miteinander. Unsere **Ziele**:

- Wir fördern talentierte Kinder und Jugendliche
- Wir kaufen und verleihen Instrumente und Noten für Unterricht
- Wir fördern Projekte der Kreismusikschule z.B. Freizeiten, Fortbildungen, Konzertfahrten

Im Jahr 2016 hat der Förderverein der Kreismusikschule folgende Projekte finanziell unterstützt:
Kauf von zwei Timbales (Samba-Trommeln), drei Paar gebrauchte Congas, zehn Notenpulte mit Logo, Hilfe zum Projekt „Das Straßenfest", Unterstützung ‚Flüchtlings-Gitarrenkreis Husby' sowie Flüchtlingskinder mit Unterricht, eine Komposition für Bigband, ein ¼ Kontrabass mit Bogen, eine Kinder-Oboe, drei Klavierbänke, Zuschuss zu Marimbaphon, traditioneller Jahresbeitrag zur Begabtenförderung.

Kontakt über **Schulbüro** Tel. 04621 960 118: **Katrin Christiansen** (1.Vors.) E-Mail: **foeve-kms@web.de**
(Foto: Gerhard Giese, Ursula Lins, Katrin Christiansen, Detlev Albers)

Seit 2003 trägt der **Förderverein des Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt** mit seinen nunmehr 230 Mitgliedern dazu bei, die Attraktivität "Unewatts" als herausragende kulturhistorische Einrichtung im Kreis Schleswig-Flensburg zu pflegen und zu steigern.
So konnten in den zurückliegenden Jahren dank der jährlichen Mitgliedsbeiträge von etwa 8.000 € und weiterer Sponsorengelder viele Anschaffungen für den Museumsbetrieb getätigt werden. Bei der kommenden Ausgestaltung und Nutzbarmachung der Christesen-Hofanlage möchte der Förderverein mithelfen.

Jährlich beteiligt sich der Förderverein am "Internationalen Museumstag" mit einer Eigenveranstaltung wie u. a. der Verleihung des Unewatt-Förderpreises an verdienstvolle Förderer des Museumsprojekts.
Einladungen zu allen Veranstaltungen des Landschaftsmuseums und des Fördervereins oder ein Tagesausflug sind Angebote an die Mitglieder.

Kontaktieren Sie den Förderverein gern über die Kulturstiftung:
kulturstiftung@schleswig-flensburg.de

Nord-Ostsee Sparkasse

Fielmann

Liebe Leserin, Lieber Leser,

das Jahr 2016 hat auch für die Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg einige Veränderungen gebracht. So manche wohlüberlegte Planung musste aufgrund neuer Umfeld-Bedingungen noch einmal überarbeitet werden, so manche Förderung fiel geringer aus als kalkuliert.

Wir haben diese Herausforderungen aber glänzend gemeistert und uns darüber hinaus noch weiteren Aufgaben zugewandt:
im vergangenen Jahr hatte ich an dieser Stelle angekündigt, dass wir daran arbeiten werden, als Stiftung noch interessanter für Sie zu werden. Für Sie als Kulturakteur, als Veranstaltungsbesucher*in oder als Unterstützer.

Über allem stand in 2016 dabei die Frage:
„Wie können wir unsere Serviceleistungen für Sie noch zielgenauer umsetzen?"

Durch eine Reihe von verschiedenen Veranstaltungsformen haben wir bereits zusätzliche Erfahrungen mit dieser neuen Rolle machen können. Die Kulturkonferenz, der Sommer-plausch und unsere kleinen Workshops zu wichtigen Themen aus der Kulturarbeit wurden „als Format" mit hervorragender Resonanz eingeführt und werden fortgesetzt.

Ebenso wie der Landmarkt im Landschaftsmuseum Unewatt, der 2016 mit überarbeiteter Konzeption und erstmalig in Trägerschaft der Kulturstiftung erfolgreich veranstaltet wurde. Auch er wird kontinuier-lich zu einem Markenzeichen für Unewatt, für die Stiftung, für den Kreis weiterentwickelt.

Die Arbeit der Kreis-Musikschule und des Gemeinschaftsarchivs sind beständige Garanten für eine kreisweite, vielfältige und aktiv auf Veränderungen reagierende Kulturarbeit. Gerade diese Arbeiten leisten in der Fläche und vor Ort beispielhafte, vernetzende Kulturarbeit im und für den Kreis.

Ich danke Ihnen allen, den Nutzer*innen, den Aktiven, unseren Förderern und Sponsoren und den Mitgliedern des Kuratoriums, dafür, dass Sie uns unterstützen und dazu beitragen, Kulturarbeit im Kreis Schleswig-Flensburg bunt, vielfältig und grenzen-übergreifend zu gestalten.

Vielen Dank!

Dirk Wenzel
Direktor der Kulturstiftung

Das Team der Kulturstiftung:
Katja Negel, Malin Will, Inge Zeidler, Wolfgang Thiele,
Dirk Wenzel, Claudia Koch, Susanne Kröber, Ulrike Skeh
Willi Neu, Lisa Brogmus, Inga Latendorf, Karen Precht

KulturSCHNACK - 2. Kreiskulturkonferenz

Sommerplausch in der Kulturstiftung

Kultur stark machen

Künstlergruppe Quadro.zont

Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg

Saxophonmusik, laue Luft, anregende Gespräche…

Zum Sommerplausch im Garten der Kulturstiftung trafen sich vor den großen Ferien Kommunalpolitiker, Kulturschaffende, Freunde und Kooperationspartner der Kulturstiftung in zwangsloser Runde. Es bot sich Gelegenheit zum Kennenlernen, Gedankenaustausch, Pläne schmieden, Wein genießen … und die Außenobjekte der Künstlergruppe „Quadro.zont“ bestaunen.

Die Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg ist eine rechtlich selbständige kommunale Stiftung zur Förderung der Kulturarbeit im Kreisgebiet. Sie ist Trägerin der Kreismusikschule, des Landschaftsmuseums Angeln in Unewatt und des Gemeinschaftsarchivs der Stadt Schleswig und des Kreises Schleswig-Flensburg.

Sie bündelt die kulturellen Aktivitäten des Kreises, fördert, berät und vernetzt hauptamtliche und ehrenamtliche Kulturakteure im Kreisgebiet und unterstützt – auf Antrag – kulturelle Projekte von Vereinen und Initiativen. Darüber hinaus ist sie in verschiedenen Projekten der deutsch-dänischen Kulturzusammenarbeit in der Region Sønderjylland-Schleswig aktiv beteiligt.

Zahlen • Daten • Fakten

- **Erlöse:**

eigene Einrichtungen	
- Kreismusikschule:	867.651 €
- Landschaftsmuseum:	92.408 €
- Kreis- und Stadtarchiv:	55.661 €
Aktienerträge:	1.909.790 €
sonst. Zuwendungen:	99.481 €

- **Aufwendungen:**

eigene Einrichtungen	
- Kreismusikschule:	1.441.213 €
- Landschaftsmuseum:	467.338 €
- Kreis- und Stadtarchiv:	161.245 €
- Stiftungsverwaltung:	237.355 €
sonstige Aufwendungen:	64.250 €
Zuwendungen für allgemeine Kulturförderung:	563.298 €

Wie bekomme ich mehr Menschen zu meinen Kulturveranstaltungen?

Beim KulturSchnack (2. Kulturkonferenz im Kreis Schleswig-Flensburg) trafen sich rund 50 Kulturschaffende aus dem gesamten Kreisgebiet zum Gedankenaustausch. In verschiedenen Workshops wurden unterschiedliche Aspekte zum Thema Öffentlichkeitsarbeit und Kulturvermarktung lebhaft diskutiert.

Wussten Sie schon, dass Sie auf der Homepage der Kulturstiftung zahlreiche Veranstaltungstipps aus dem Kreisgebiet finden?
Schauen Sie mal vorbei bei **www.schleswig-flensburg/kulturstiftung.de** und entdecken Sie Konzerte, Festivals, Kunstausstellungen, Plattdeutsches Theater und vieles mehr.
Oder möchten Sie selber eine Kulturveranstaltung dort platzieren? Kontaktieren Sie uns gerne unter kulturstiftung@schleswig-flensburg.de.

„Valley of tears" –
Inklusives Theaterprojekt zu Pferd

Malkurs an der VHS Schleswig

Beraten Fördern Vernetzen

Figurentheatertage Kappeln
Bildnachweis: Die Complizen/ Fotodesign Braun, Hameln

Kulturförderung Schleswig-Flensburg

Projektförderung der Kulturstiftung

- Figurentheatertage Kappeln
- "Valley of tears" - Inklusives Theaterprojekt zu Pferd
- Frauenhofer Torhauskonzerte 2016
- Satruper Kammerkonzerte 2016
- Enzo-Festival 2016 in Wagersrott
- „Rock´n Roll-Train"
- MalZeit auf dem Scheersberg
- „Offene Ateliers 2016" von „Kunst im Norden"
- 36. Niederdeutsches Spielgruppentreffen (Scheersberg)
- 14. Theaterwardsteed op platt (Scheersberg)
- 24. Warksteed för plattdüütsch Theater (Scheersberg)
- „Klassik im Kloster" in Schleswig
- Konzert "Rock die Mühle" in Sörup
- Kunstausstellung "Doris Rüstig Ladewig" in Schleswig
- Lesung: "Edgar Wallace im Industriemuseum Kupfermühle"
- Brodersbyer Sommerkonzerte 2016
- „Kultur im Ohlsenhaus" in Süderstapel
- Konzerte im Glashaus Quern
- Salonorchester Westerakeby
- Kindertheater des Monats in Süderbrarup
- Buchprojekt "Tumult in der Region - Die 68er und Bismarck"
- Poetry Slam des KJR (Schleswiger Interkulturelle Wochen)
- Weltkunst Angeln - Kunstprojekte 2016
- Chronik der Gemeinde Oersberg
- Kindertheaterschule in Quern
- KulturLeben Schleswig
- Poetry Slam- Werkstatt auf dem Scheersberg
- „Musik im Ohlsenhaus" in Süderstapel
- 55. Deutsch-Skandinavische Musikwoche (Scheersberg)
- Volkstheaterfestival "Wurzelwerk" in Schleswig

Der Mikroprojektepool des Interregprojektes KursKultur förderte insgesamt 21 deutsch-dänische Kulturprojekte in der Grenzregion Sønderjylland-Schleswig. Davon wurden sieben von Kulturakteuren aus dem Kreisgebiet mit ihren dänischen Partnern organisiert und bereicherten das Kulturangebot vor Ort.
Der Transportpool ermöglichte sechs Schulen aus Schleswig-Flensburg einen Austausch mit dänischen Schulen und bescherte sicher unvergessliche Erlebnisse.
Wollen Sie auch dabei sein? Informationen allgemein und zu den Antragsbedingungen finden Sie unter **www.kulturfokus.de**

Institutionelle Förderung

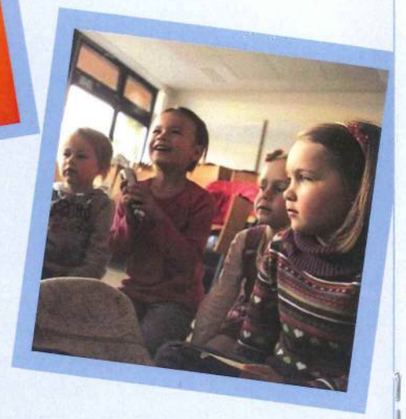
erhalten von der der Kulturstiftung:

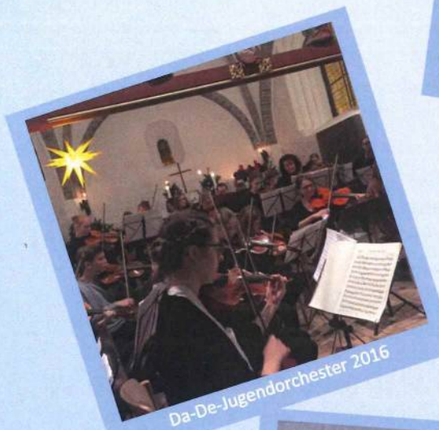
- Schleswig-Holsteinisches Landestheater
- Schleswiger Speeldeel
- SSF für dänische Theaterarbeit
- Volkshochschulen und Kulturringe im Kreis
- VHS der dänischen Minderheit (Jarplund)
- Internationaler Jugendhof Scheersberg
- Idstedt-Stiftung

Die Künstlergruppe „Quadro.zont" schuf mit ihrer Kunstausstellung „Strömungen" in der 2. Jahreshälfte eine einzigartige, inspirierende Atmosphäre in fast allen Räumen im Haus der Kulturstiftung.
MitarbeiterInnen, MusikschülerInnen, BesucherInnen, ArchivnutzerInnen waren schlichtweg begeistert von den Kunstwerken - und den unkomplizierten KünstlerInnen.

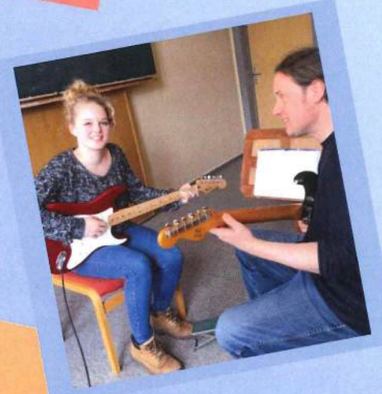
Wussten Sie schon, dass im Haus der Kulturstiftung ein- bis zweimal im Jahr Miniworkshops zu aktuellen kulturfachlichen Themen stattfinden? Im Oktober referierte Marcos Sancho Döll zum Thema „Soziale Netzwerke im Kulturbereich". Die Teilnehmer erfuhren vom Webexperten Grundsätzliches zu Facebook, Twitter & Co, mögliche Anwendungsbereiche, Vor- und Nachteile der Nutzung und bekamen ihre Fragen kompetent beantwortet.

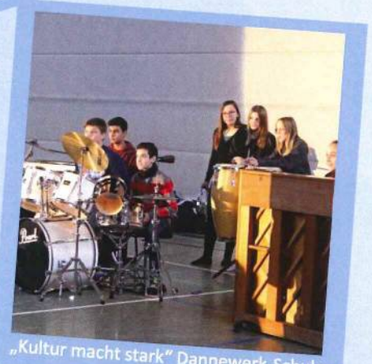
Sønderjylland-Schleswig-Pops 2016



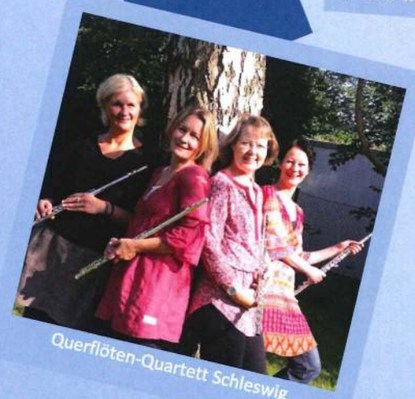


Da-De-Jugendorchester 2016





„Kultur macht stark" Dannewerk-Schule



Querflöten-Quartett Schleswig

Vielfalt leben !

Kreismusikschule Schleswig-Flensburg

KREISMUSIKSCHULE SCHLESWIG-FLENSBURG
KULTURSTIFTUNG DES KREISES SCHLESWIG-FLENSBURG

Musik in Qualität!

Wir sind Ihr Partner, denn musikalische Bildung kann viele Ziele haben:

- Förderung von Anfang an in Eltern-(Klein-)Kind-Kursen
- Instrumentenkarusselle als Orientierungshilfe für anschließenden Instrumental-Unterricht
- Instrumental- und Vokalunterricht in 33 Unterrichtsorten
- Musizieren mit dem eigenen Instrument in Ensembles oder Orchestern der Kreismusikschule
- Band- und Orchester-Coaching, Kooperationsprojekte mit Schulen und Institutionen
- Qualifizierung junger Menschen hin zum Beruf ‚Musiker' mit Unterstützung der studienvorbereitenden Ausbildung (SVA) vom Landesverband Musikschulen SH
- berufliche Perspektiven im Kultur- und Bildungsbereich, im Kollegium der Kreismusikschule

Zahlen • Daten • Fakten

Situation der Kreismusikschule
(Stand Dezember 2016)

- 3066 SchülerInnen
- 2283 Belegungen/Monat
- 67 Lehrerinnen und Lehrer
- 721 Jahreswochenstunden
- 28129 Unterrichtsstunden
- Projekte und Workshops
- „Kultur-macht-stark"
- 171 Veranstaltungen

Musik in die Region

Welche Wirkung in Dörfern, ländlichen Gemeinden, Kirchen, Schulen kann musikalische Qualifikation unserer Musikschülerinnen und Musikschüler entfalten? Ein Blick in den vollen **Veranstaltungskalender** gibt schnell Aufschluss – und **lädt Sie ein!**

Gerade zu Festzeiten wie Ostern und Weihnachten spielen Chöre, Flöten- und Geigenschüler, Blechbläser, Klavier-Schüler und viele andere Instrumentalisten fleißig bei Gottesdiensten, Senioren-Nachmittagen, Empfängen, Ehrungen, Gemeindefeiern … und die Zahl der Anfragen und Engagements steigt stetig Jahr für Jahr.

Mehr unter **www.kms-schleswig-flensburg.de**

Ensembles der Kreismusikschule – Schlaglichter unserer Bildungsarbeit

Blockflöten-Ensemble FLAUTO DOLCE – Frühlings-, Sommer- oder Adventskonzerte… Brita Lange-Kauth bietet ihren Flötenspielerinnen viele Auftritte im Raum Glücksburg und Langballig. Jedes Konzert gibt belebenden Ansporn.

Bigband Schleswig – zu ‚Let´s dance' lud Willi Neu mit seinen Musikern ein. Bei Jazzstandards das Tanzbein schwingen, gelang hervorragend im Mai 2016 beim gemeinsamen Konzert-Projekt mit der Brücke SH

ChorColores – mit dem schon 3. Festival „Schlei-Hearing" hatte der Schleswiger Popchor von Björn Mummert wieder ein beeindruckendes Programm auf die Beine gestellt.

Klangträumer Treia – mit frischer Energie für Stimme und Geist lädt Gesa Thomsen ihre vier Musikschul-Chöre jede Woche ein, ein volles Auftrittsprogramm ist künstlerische Ernte für die Sänger. Erstmals konzertierten die Klangträumer in einer vollbesetzten Schleswiger Kirche.

Querflöten-Quartett – wie ein Windspiel der Klänge präsentierte sich das Schleswiger Ensemble im Sommer.

Sambalegria – Rhythmusstark unterstützte die Samba-Band im Sommer das ‚Schleswig swingt'

Satruper Blasorchester – Neujahrskonzerte in Tarp und Mittelangeln-Satrup mit feiner Blasmusik unter jeweils neuem Motto haben schon Tradition. Aus Oper, Operette, Musical spielten die 25 Musiker unter Dirigent Ulrich Matthaei, die Besetzung reichte von der (Holz-) Pikkolo-Flöte über (Blech-)Tuba bis zum Schlagwerk.

Musik für unsere kulturelle Zukunft

Auch unsere kulturelle Zukunft liegt in den Händen der Jugend, darum lohnt für uns jede positive, aufbauende Investition in unsere Kinder! Die Kreismusikschule bietet dafür Lernräume:

- Regelmäßige **Musizierstunden** im eigenen Haus und **Konzerte** in der Region
- Training für und Teilnahme am **Wettbewerb „Jugend musiziert"**
- Musizieren auf den Bühnen der Profis in der Reihe **„Podium für die Zukunft"** an den Spielstätten des Landestheaters
- Erstklassige Pianisten erleben in der **Konzertreihe „Musik beFlügelt"** im Kreishaus
- Musizieren im grenzüberschreitenden Projekt **„Deutsch-Dänischer Musikschultag"**
- Musizieren im Leuchtturm-Projekt des Kreises **„Sønderjylland-Schleswig-Pops"**

FSJ-Kultur in der Kulturstiftung

Was ist ein FSJ Kultur?

Ein Projekt von der ersten Idee bis zum Ende komplett durchplanen? Mit Kindern in der Musikschule im Instrumentenkarussell spielen? Jeden Tag die unterschiedlichsten Anrufe entgegennehmen und Informationen erteilen sowie Gespräche weiterleiten? Für die aktuelle Ausstellung eines Museums die Vorbereitungen treffen? Den Bücherturm auf Trab halten oder auf Veranstaltungen fotografieren? Das alles kannst du in einem Freiwilligen Sozialen Jahr Kultur (FSJ Kultur) bei der Kulturstiftung Schleswig-Flensburg und im Landschaftsmuseum Unewatt kennen lernen. Nach der Schule ist ein FSJ Kultur ideal, um Eigenverantwortung, Kreativität und Teamfähigkeit zu erproben.

Weitere Informationen: http://www.lkj-sh.de/fsj-kultur/

Landschaftsmuseum Angeln/ Unewatt

Lisa Brogmus
FSJ 2016/ 17

Objektpflege und –betreuung
Ausstellungsvorbereitungen
Büroarbeiten
Fotografie
Beteiligung beim Planen von Projekten

Kulturstiftung Schleswig-Flensburg

Malin Will
FSJ 2016/ 17

Homepagebearbeitung
Archivarbeit
Bücherturm
Büroarbeiten
Organisation

John-Luc Pupanski
und Nele Rochel
FSJ 2015/16

Kulturarbeit erfahren und begleiten

Veranstaltungen 2017

Kreismusikschule

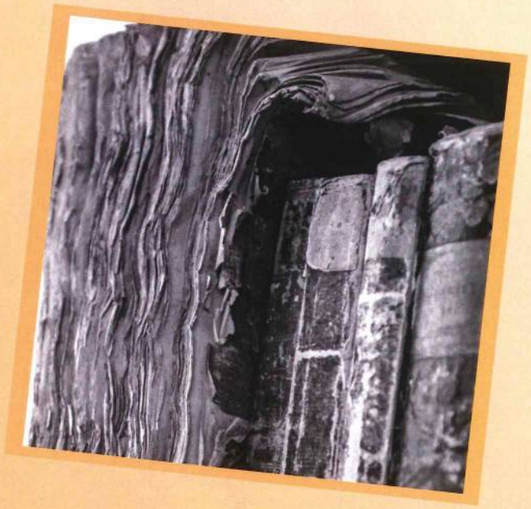
27.1. Neujahrskonzert Satruper Blasorchester in Tarp
28.1. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“
29.1. Neujahrskonzert Satruper Blasorchester in Mittelangeln
4.2. „Konferenz der Tiere“ Live-Hörspiel im Slesvighus, Schleswig
18.2. Tag der Musikschule in Suadicanistr. 1, Schleswig
26.2. „Podium für die Zukunft“ im Landestheater, Flensburg
2.3. „Musik beFlügelt“ mit Shizuko Yamamoto im Bürgersaal, Kreishaus Schleswig
5.3. „Podium für die Zukunft“ im Landestheater Schleswig
12.3. „Podium für die Zukunft“ im Landestheater, Rendsburg
18.3. „Wandelkonzert“ in Kulturzentrum Alte Schule und St.Laurentius-Kirche, Mittelangeln-Satrup
17.-19.3. Landeswettbewerb „Jugend musiziert“, Musikhochschule Lübeck
24./25.3. „Sønderjylland-Schleswig-Pops“ Probenwochenende und Konzert in Kappeln
4.5. „Musik beFlügelt“ Landespreisträger-Konzert „Jugend musiziert“ im Bürgersaal, Kreishaus
1.-8.6. Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, Paderborn
10.6. Deutsch-Dänischer Musikschultag Tønder/DK
25.6. „Klingendes Unewatt“
8.10. „Konzert für Kinder“ mit Instrumenten-Streichelwiese, Kulturzentrum Alte Schule, Mittelangeln-Satrup

Landschaftsmuseum Angeln/ Unewatt

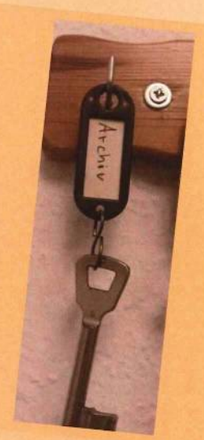
1. 4. Erster Öffnungstag
29. 4. 6.00 Uhr Vogelstimmenführung
13.5. 5.30 Uhr Vogelstimmenführung
20.5. 14.00 Uhr folkBALTICA
21. 5. Internationaler Museumstag: „Spurensuche. Mut zur Verantwortung!“
25. 5. ab 10.00 Uhr 2. Unewatter Schaftag
5.6. ab 11.00 Uhr „Deutscher Mühlentag“
18. 6. 11.00 Uhr Plattdeutsche Führung
25.6. ab 13.30 Uhr „Klingendes Unewatt“
1.7. 10- 16 Uhr Pfadfindertag 2017
9.7. nachmittags Lesung auf Plattdeutsch
13.7. 18.00 Uhr Sommerabendführung
16.7. 14.30 Uhr Konzert und Picknick
20.7. 18.00 Uhr Sommerabendführung
27.7. 18.00 Uhr Sommerabendführung
03.8. 18.00 Uhr Sommerabendführung
13.8. ab 11.00 Uhr Oldiclub Quern ab 14.00 Uhr „Trachtentanztreffen“
10.9. 11/ 12/ 14 und 15 Uhr Führungen am „Tag des offenen Denkmals“: „Von Langballig zum Stillen Ozean – Malerei im Erdmann-Holtorf-Pavillon“ 13 Uhr Führung durch das Christesen-Haus des Landschaftsmuseums
7./8.10. 10-18 Uhr „7. Unewatter Landmarkt“

Kulturstiftung

12.1.	Miniworkshop zu Medien- und Urheberrecht
Mai-Juni-Juli	FotoAusstellung „Venedig“ - Heinz Teufel
2.5.	KulturSCHNACK „Kultur & Inklusion“ 3. Kulturkonferenz im Kreis Schleswig-Flensburg
20.7.	Sommerplausch in der Stiftung
23./ 24.9.	„Tage der Künste“ im Haus der Kulturstiftung
November	Miniworkshop



Vergangenheit bewahren – Zukunft gestalten



Gemeinschaftsarchiv des Kreises Schleswig-Flensburg und der Stadt Schleswig

Das Gemeinschaftsarchiv des Kreises Schleswig-Flensburg und der Stadt Schleswig ist das kommunale Archiv für die Kreis- und Stadtverwaltung. Neben dem zu archivierenden Verwaltungsschriftgut beherbergt das Archiv auch Sammlungsgut. Dazu gehören private Nachlässe, Vereinsunterlagen, Karten, Pläne, Fotos, Zeitungen… Öffentliche Archive sind für jeden zugänglich, Anfragen können vor Ort, schriftlich und telefonisch erfolgen.

Zahlen • Daten • Fakten

480 Benutzungen vor Ort und telefonisch

177 schriftliche Anfragen

Ø 322 Zugriffe im Monat auf unsere Internetdatenbank

in unserer Online-Datenbank sind 32206 Verzeichnungseinheiten abrufbar

die Titel unserer Präsenzbibliothek sind über die Datenbank recherchierbar

seit Januar 2016 erfassen wir die relevanten Informationen aus der Lokalpresse in unserer Datenbank – die Artikel sind dann über shz.de recherchierbar

Wussten Sie schon, dass…

Bestandserhaltung ein wesentlicher Bestandteil der Archivarbeit ist?!

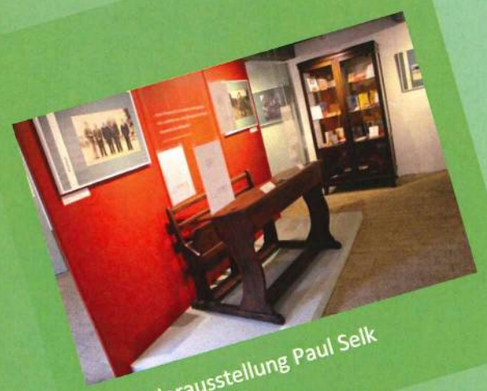
Die archivwürdigen Unterlagen werden nicht nur einfach „eingelagert“, sondern vorher so bearbeitet, dass sie lange erhalten bleiben und nutzbar sind. Dazu gehört das Entfernen aller Metall- und Plastikteile und das Umbetten in Archivverpackungen. Dies sind Mappen und Kartons aus spezieller Archivpappe (ISO 16345).
Ebenso sind die räumlichen Bedingungen ausschlaggebend für den Erhalt von Archivalien: ideal sind 18°C Raumtemperatur und eine Luftfeuchtigkeit von 50%.
Für Film- und Fotomaterialien sind sogar geringere Werte vorteilhafter. Bedeutende Filmmaterialien werden teilweise bei Minusgraden aufbewahrt.
Für die Sicherung wertvoller Archivalien besteht ferner die Möglichkeit der Sicherungsverfilmung auf Mikrofilm oder durch Digitalisierung. Danach werden die Originale nicht mehr zur Benutzung herausgegeben, stattdessen wird mit der Kopie gearbeitet.

Kennen Sie…

…den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten?
Diesen Wettbewerb gibt es seit 1973. Erklärtes Ziel ist die Auseinandersetzung junger Menschen mit der Geschichte Deutschlands. Der Wettbewerb geht zurück auf eine gemeinsame Initiative des damaligen Bundespräsidenten Gustav Heinemann und des Hamburger Stifters Kurt A. Körber.
Der Wettbewerb startet alle zwei Jahre jeweils am 1. September. Die Teilnehmer haben dann 6 Monate Gelegenheit, zum Thema zu arbeiten. Das aktuelle Thema des Wettbewerbs lautet: „Gott und die Welt – Religion macht Geschichte“. Einsendeschluss für die Schülerarbeiten ist der 28. Februar.
150 Juroren aus Geschichtswissenschaft, Schule, Archiv und Museum begutachten dann die eingereichten Arbeiten und entscheiden über die Vergabe von Preisen auf Landes- und Bundesebene.
Die Körber-Stiftung stellt die Ausschreibung und die Ergebnisse der Wettbewerbe in ihrem Geschichtsmagazin „Spuren suchen“ vor, bietet Lehrern zu jedem Wettbewerb Unterrichtsmaterial und führt Workshops zur historischen Projektarbeit durch.
Die bisherigen über 28.000 Wettbewerbsbeiträge sind im Archiv des Geschichtswettbewerbs in der Körber-Stiftung einzusehen.
Weitergehende Informationen: **www.koerber-stiftung.de/geschichtswettbewerb**

Kultur eröffnet Erfahrungswelten

Fohlenschau des Vereins der Schleswiger Kaltblutzüchter e.V.



Sonderausstellung Paul Selk

Trachtentanztreffen 2016

Landschaftsmuseum Angeln Unewatt

Das Landschaftsmuseum Angeln / Unewatt sammelt, bewahrt, vermittelt und erforscht die ländliche Kultur- und Alltagsgeschichte des Kreises Schleswig-Flensburg. Es beherbergt insgesamt fünf Museumsinseln in der bewohnten und belebten Topographie des Dorfes Unewatt an der Flensburger Förde.

App „Spurenbuch“ für 6-10jährige Museumsbesucher entwickelt: Tonspurenprojekt in Zusammenarbeit mit der Hochschule Flensburg

Zur **B**auunterhaltung erfolgte eine Zustandsbewertung durch den Servicebetrieb des Kreises Schleswig-Flensburg

Christesen-Haus: durch den Förderverein angekauftes Inventar in der Christesen-Scheune ausgestellt

Dreschmaschine der Fa. **J**ensen, Maasmüll für die Neukonzeptionierung der Dauerausstellung „Landtechnik“ gesichert

Neues **K**ühlhaus im **L**andhaus Unewatt angebaut

Im **M**arxenhaus bereichern 2017 zwei historische Standuhren – als Dauerleihgaben aus Kappeln - die Dauerausstellung

Beitritt zu **D**igicult, dem Portal zur digitalen Erfassung der Museumsbestände

Ergänzung des Museumswaldes mit Informationstafeln

Fohlenschau mit dem Verein der Schleswiger Kaltblutzüchter e.V.

Gästebucheintrag vom 24. August 2016
„Eine einzigartige Kombination: Museum im Dorf. Vielen Dank für die interessanten Erläuterungen von den sehr kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Weiterhin alles Gute und viel Erfolg!“

Hörstationen installiert in der Sonderausstellung „Erziehen. Erzählen. Erhalten – Paul Selk und seine Sammlungen aus Angeln“ durch Unterstützung der Selk-Harder-Stiftung

Internationaler Museumstag – Auftaktveranstaltung des Museumsverbandes Schleswig-Holstein und Hamburg e.V. in Zusammenarbeit mit dem Förderverein des Museums

Erstes **N**achbarschaftstreffen im Christesen-Haus mit allen Anwohnern Unewatts organisiert

Offene Museumsinseln beim gut besuchten Klingenden Unewatt – Kooperationsangebot von Musikschule und Landschaftsmuseum

Plattdeutsche Führungen und plattdeutscher Gesprächskreis mit dem Amtskulturring Langballig in der Bibliothek des Landschaftsmuseums

Qualitätsmanagement mit dem Beginn der Museumszertifizierung gestartet

Reetdächer saniert

Erster Unewatter **S**chaftag in Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Schleswig-Holsteinischen Schaf- und Ziegenzüchter

Theodor Möller-Ausstellung „Quer durch Angeln“ in Zusammenarbeit mit der Fielmann AG eröffnet

Kontinuierliche **U**msetzung der Handlungsempfehlungen aus dem EWS-Gutachten

VW-Bus durch Unterstützung des Fördervereins als Museumsfahrzeug angeschafft

www.museum-unewatt.de neu online gegangen

Blitzschutzanlagen im Mar**x**enhaus und in der Windmühle „Fortuna“ modernisiert

Xylothek (Holzbibliothek) geschenkt bekommen und in der Christesen-Scheune ausgestellt

Zahlen: 164 Öffnungstage vom 26. März bis 30. Oktober; 21.000 Museumsbesucher;
15 Sonderveranstaltungen;
12 Themenführungen